

Analysis II für Lehramt

7. Übungsblatt, SoSe 2016

Abgabe bis Montag, 30.05.2016, 12:00 Uhr in den Briefkästen im Foyer

- 1) Untersuchen Sie folgende Funktionenfolgen (f_n) auf punktweise bzw. gleichmäßige Konvergenz auf I und bestimmen Sie gegebenenfalls die Grenzfunktion. Fertigen Sie auch Skizzen an.

a) $f_n(x) := ne^{x-nx^2}$, $I = \mathbb{R}$

b) $f_n(x) := \frac{nx^2}{1+nx^3}$, $I = [0, 1]$ bzw. $I = I_\delta = [\delta, 1]$ mit $0 < \delta < 1$

c) $f_n(x) := \begin{cases} n^2x & \text{für } 0 \leq x \leq \frac{1}{n}, \\ 2n - n^2x & \text{für } \frac{1}{n} < x < \frac{2}{n}, \\ 0 & \text{für } \frac{2}{n} \leq x \leq 2, \end{cases} \quad I = [0, 2]$

d) $f_n(x) := \begin{cases} x - n + 1 & \text{für } n - 1 \leq x \leq n, \\ n + 1 - x & \text{für } n < x < n + 1, \\ 0 & \text{sonst,} \end{cases} \quad I = \mathbb{R}$

- 2) Es sei (f_n) eine Funktionenfolge auf dem Intervall $[0, 1]$, die auf $[0, 1]$ punktweise gegen die Grenzfunktion $f: [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ konvergiert. Zeigen oder widerlegen Sie folgende Aussagen:

a) Sind alle f_n monoton wachsend auf $[0, 1]$, so ist auch f monoton wachsend auf $[0, 1]$.

b) Sind alle f_n beschränkt auf $[0, 1]$, so ist auch f beschränkt auf $[0, 1]$.

c) Sind alle f_n beschränkt auf $[0, 1]$ und konvergiert (f_n) gleichmäßig auf $[0, 1]$ gegen f , so ist auch f beschränkt auf $[0, 1]$.

- 3) a) Es sei $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ eine gleichmäßig stetige Funktion und (τ_n) eine reelle Nullfolge. Weiter sei die Funktionenfolge (f_n) auf \mathbb{R} definiert durch $f_n(x) := f(x + \tau_n)$ für $x \in \mathbb{R}$. Zeigen Sie, dass (f_n) gleichmäßig auf \mathbb{R} gegen f konvergiert.

b) Es sei $g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ eine gleichmäßig stetige Funktion, (g_n) eine Funktionenfolge auf \mathbb{R} , die auf \mathbb{R} gleichmäßig gegen g konvergiert und (τ_n) eine reelle Nullfolge. Weiter sei die Funktionenfolge (f_n) auf \mathbb{R} definiert durch $f_n(x) := g_n(x + \tau_n)$ für $x \in \mathbb{R}$. Zeigen Sie, dass (f_n) gleichmäßig auf \mathbb{R} gegen g konvergiert.